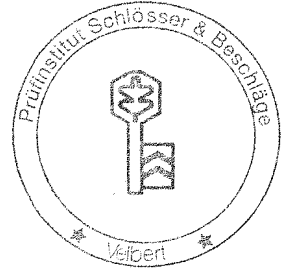




PIV
Prüfinstitut
Schlösser und Beschläge Velbert
Wallstraße 41
D-42551 Velbert
Telefon +49 (0) 20 51 / 95 06-5
Telefax +49 (0) 20 51 / 95 06-69
eMail: piv.velbert@t-online.de



Gutachtliche Stellungnahme Nr. 22-18/04

mit den Produktbezeichnungen:

2-flg. feuerhemmende Tür „System Schröders TSN-2“

2-flg. feuerbeständige Tür „System Schröders TSN-12“

2-flg. Rauchschutztür „System Schröders RSN-2“

2-flg. einbruchhemmende Tür WK-4 „System Schröders ESN-2“

zum Kurzbericht Nr. 22-8/04E nach DIN V ENV 1627 WK4
mit der Produktbezeichnung: Zweiflügelige Tür „System Schröders“ WK4

Antragsteller: **Theo Schröders**
41812 Erkelenz

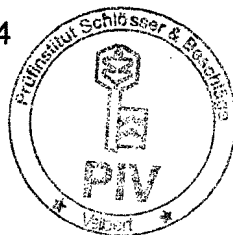
Gegenüber der geprüften zweiflügeligen Türe werden die Ausführungsvarianten entsprechend Anlage, Seite 1 und Seite 2 zugelassen.

Im Einzelnen sind die in Anlagen Abb.1 – Abb.17 genannten Vorgaben einzuhalten.

Die gutachtliche Stellungnahme hat 3 Jahre Gültigkeit. Sie kann verlängert werden, wenn sich die Prüfungsgrundlage und/oder das geprüfte Produkt nicht ändern. Sie darf nicht verändert und nur als Ganzes veröffentlicht werden.

42551 Velbert, den 22. Oktober 2004

H.J. Kirchhoff
Dipl.-Ing.



Anlagen:
Übersicht Anlage Seite 1 und Seite 2
Abbildungen Abb.1-17

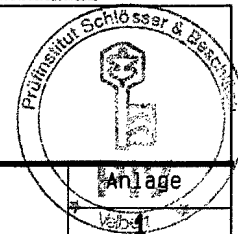
Institutsleitung:
Hans-Jürgen Kirchhoff, Dipl.-Ing.

Es gelten unsere Geschäftsbedingungen

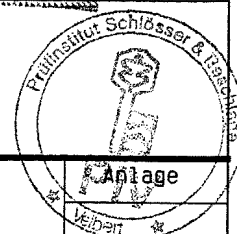


DIN CERTCO anerkannte Prüfstelle für DIN V 18054, 18103,
DIN V ENV 1627 ff, DIN 18252, 18257
Prüfstelle für DIN 18251

RAL - Prüfstelle für RAL-RG 607 ff (Schlösser und Beschläge)
BAU - BG - Prüfstelle für DIN 4422 (Fahrwerkrollen)



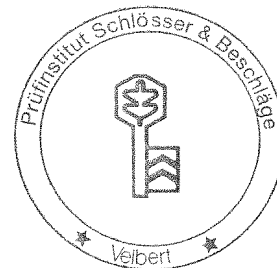
Ausführungsvarianten 2-flg. Türen Widerstandsklasse 4 WK-4 DIN EN 1627 zum Kurzbericht Nr.: 22-8/04E		
1.) - 2flg. feuerhemmende Tür - 2flg. feuerbeständige Tür - 2flg. Rauchschutztür - 2flg. einbruchhemmende Tür WK-4	"System Schröders TSN-2" "System Schröders TSN-12" "System Schröders RSN-2" "System Schröders ESN-2"	1 2 3 4
2.) - Türflügelabmessungen mind. B 500mm x H 1720mm (BRM 1050mm x 1750mm) max. B 1605mm x H 2982mm (BRM 3250mm x 3000mm)		1 bis 4
3.) - Türschließer - innenliegender Türschließer - Bodentürschließer - Schließfolgeregler		10 1;2 und 3
4.) - Türband KOF-72/D - Türband KOF-75 - Türband KOF-92-01 - zusätzliche(s) Türband / -bänder (drei und mehr)		5 6 7 10
5.) - zusätzliche(r) Sicherungszapfen (zwei und mehr) - Zapfenverstärkung aus Mutter M14		10 16
6.) - eingesetzte Bodendichtungen - aufgesetzte Bodendichtung - Gleitdichtung		8
7.) - Zarge und Türfalz vierseitig - Zargentyp "ZG 68/76"		9
8.) - beliebige Mineralwollplatten min. Dicke 60mm - Mineralfaserplatte "Tervol R-4333" Einbaudicke 2x33mm - Mineralfaserplatte "Thermacor M20" Einbaudicke 2x20mm - Sandwichplatte "Thermacor MG 137" Einbaudicke 2x20mm		4 1 und 4 1 und 4 1;2 und 4
9.) zusätzliche Sicherheitseinrichtungen - elektr. Türöffner - Magnetkontakte - Riegelkontakte - Kabelübergänge - Zusatzschlösser ober- und unterhalb des Hauptschlösses (z.B. Blockschloss) - optische Spione - Alarmtapeten USW.		17 10



Ausführungsvarianten 2-flg. Türen Widerstandsklasse 4 WK-4 DIN EN 1627 zum Kurzbericht Nr.: 22-8/04E	
10.) - Zapfenhöhe 966 von OFF	1 bis 4
11.) - Schwellenprofil "RP-IV/1.5" - Rahmenprofil IV/B" (s. 22-7/04E)	8
12.) - Stulphalterung "RP-1000" bzw. "RP-344" mit angeschweißten Zwischenstücken	16
13.) - Türluft schwelenseitig 5 +5/-2mm	1 bis 4
14.) <u>Mehrfachverriegelung</u> - Hauptschloss Typ NEMEF 1749 mit Zusatzschlössern Typ NEMEF 1742 (zwei Stck.) - Einsteckschloss Typ "BMH 1000 STA" mit Oben-/Untenverriegelung - Dreiriegelschloss Typ "BMH 1031" mit Zusatzschlössern (2 Stck.) - Dreiriegelschloss Typ "HZ-Lock" (Fa. Hellmüller & Zingg) - Dreiriegelschloss Typ "AS-2602" (Fa. Karl Fliether)	11 12 15 13 14
15.) - Stahlblech verzinkt ≥ 1.5 mm - Edelstahl V2A ≥ 1.5 mm - Edelstahl V4A ≥ 1.5 mm	



PIV
 Prüfinstitut
 Schlösser und Beschläge Velbert
 Wallstraße 41
 D-42551 Velbert
 Telefon +49 (0) 20 51 / 95 06-5
 Telefax +49 (0) 20 51 / 95 06-69
 eMail: piv.velbert@t-online.de



Kurzbericht Einbruchhemmung Nr. 22-8/04E

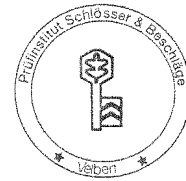
1.	Auftraggeber und Hersteller	Theo Schröders 41812 Erkelenz
2.	Bezeichnung des Prüfgegenstandes	Zweiflügelige Tür „System Schröders“ WK4
3.	Prüfauftrag	Prüfung nach DIN V ENV 1627-1630:1999-04, WK4
4.	Prüfeinrichtung	Einbruchhemmender Prüfstand
5.	Prüfergebnis	Der Prüfgegenstand (Nr. 2) entspricht den Anforderungen des Prüfauftrages (Nr. 3). Einzelheiten der Prüfung, siehe Anlage
6.	Datum der Prüfung	5. August 2004
7.	Ort der Prüfung	PIV Prüfinstitut Schlösser und Beschläge Velbert
8.	Verantwortlicher für die Prüfstelle und für die korrekte Durchführung der Prüfung	H.-J.Kirchhoff Dipl.-Ing.
9.	Datum des Kurzberichtes	25. August 2004
10.	Umfang des Kurzberichtes	1 Seite Deckblatt plus 3 Seiten Anlagen sowie 2 Seiten Montageanleitung v.05.08.2004
11.	Zusatzbedingungen zu diesem Kurzbericht	1. Es gelten unsere Geschäftsbedingungen 2. Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf den geprüften Prüfgegenstand (Nr. 2) 3. Dieser Kurzbericht darf nicht verändert und / oder- auszugsweise veröffentlicht werden. Mißachtung bedeutet Urkundenfälschung. 4. Die Gültigkeit des Kurzberichtes gilt solange, wie sich die Prüfungsgrundlage und/oder das geprüfte Produkt nicht ändern.
12.	Kurzbericht genehmigt und freigegeben	H.-J.Kirchhoff  

Institutsleitung:
 Hans-Jürgen Kirchhoff, Dipl.-Ing.



Es gelten unsere Geschäftsbedingungen

DIN CERTCO anerkannte Prüfstelle für DIN V 18054, 18103,
 DIN V ENV 1627 ff, DIN 18252, 18257
 Prüfstelle für DIN 18251
 RAL-Prüfstelle für RAL-RG 607 ff (Schlösser und Beschläge)
 BAU - BG - Prüfstelle für DIN 4422 (Fahrwerkrollen)



Der Antragsteller	Theo Schröders 41812 Erkelenz
hat bei der Prüfstelle	PIV Prüfinstitut Schösser und Beschläge Velbert Wallstr. 41 D-42551 Velbert
mit dem Türelement	Zweiflügelige Tür „System Schöders“ WK4
in der Ausführung	zweiflügelige Stahlblechtüre Türblattaufbau: Stahlblech/Mineralwolle/Stahlblech
alternativ	Türblattaufbau: Stahlblech/Papierwabe/Stahlblech
aus dem Werkstoff	
Türblatt	Stahl
System	Schröders
Zarge	Stahl
System	Schröders
Zargenausführung	gefälzte Umfassungszarge

die Anforderungen der **DIN V ENV 1627 in der Klasse WK4** am 5. August 2004 bestanden.

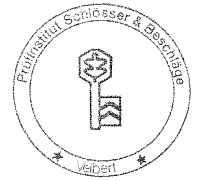
Er ist berechtigt, dieses Türelement wie folgt zu kennzeichnen:

Tür DIN V ENV 1627 WK4

Die Kennzeichnung soll dauerhaft durch ein Schild im Falzbereich erfolgen.

Das Kennzeichnungsschild muß - bei geöffneter Tür - leicht lesbar sein und muß folgende Angaben enthalten:

- Tür DIN V ENV 1627 WK4
- Produktbezeichnung
- Hersteller
- PZ-Nr., Datum
- Prüfstelle Velbert
- gegebenenfalls Hinweis auf DIN CERTCO, DIN-Prüf- und Überwachungszeichen
- gegebenenfalls Hinweis auf Überwachung
- Herstellungsjahr



Als Bestandteil dieses Kurzberichtes gelten die folgenden Informationen über das von uns geprüfte Türelement:

Die Prüfergebnisse gelten grundsätzlich nur für die Maße des geprüften Probekörpers mit der Türflügelgröße

in der Breite : 880 / 1360 mm
in der Höhe : 2270 mm

Weitere Flügelgrößen sind ohne gutachtliche Stellungnahme des Prüfinstitutes zulässig

in der Breite : von 704 mm bis 1496 mm
in der Höhe : von 1816 mm bis 2497 mm

Eine Übertragung der Prüfergebnisse auf andere Größen ist nur mit einer gutachtlichen Stellungnahme des Prüfinstitutes möglich.

Dabei dürfen nicht überschritten werden:

- die maximale Tragfähigkeit der verwendeten Bänder.

Der Türspalt* beträgt
5 mm unten
5 mm oben
5 mm schloßseitig
5 mm bandseitig

* bedeutet Konstruktionsfuge bzw. Kammermaß im Sinne der DIN V ENV 1627.

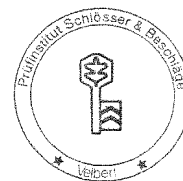
Die Angriffsseite ist die : Schließseite und Öffnungsseite

Die verwendeten Beschläge wie:

die Bänder Nr. : KOF72
der Firma : Schwarte
Anzahl : 2 Stück je Flügel

die Bandseitensicherung Nr. : Sicherungszapfen 14x35 - einschraubbar
der Firma : Schlechtendahl & Söhne GmbH&Co.KG

die Mehrfachverriegelung
Hauptschloß Nr. : BMH 1000 STA
der Firma : Beyer & Müller GmbH



Nebenschloß Nr. : Rundstabverriegelung \varnothing 10mm (massiv)
gesteuert über Hauptschloß
der Firma : Beyer & Müller
Anzahl : je 1 Stück nach oben und unten

die Zusatzschlösser Nr. : BKS 1899
der Firma : BKS GmbH
Anzahl : automatische Stangenverriegelung nach oben und unten

dürfen durch andere Beschläge nicht ohne gutachtliche Stellungnahme ausgetauscht werden.

Der Schutzbeschlag nach DIN 18257 ES3 mit ZA und der Profilzylinder nach DIN 18252-P3-BS oder
und der Schutzbeschlag nach DIN 18257 ES3 ohne ZA und
Profilzylinder der Profilzylinder nach DIN 18252-P3-BZ
alternativ Sicherheitsbeschlag EN 1906, Klasse 4 in
Verbindung mit Schließzylinder nach EN 1303,
Klasse 5.

Schutzbeschlag und Profilzylinder müssen DIN CERTCO überwacht sein, alternativ zertifiziert und überwacht von Zertifizierungsstellen nach DIN EN 45011.

dürfen durch Beschläge anderer Hersteller mit gleicher DIN Bezeichnung und DIN CERTCO Zeichen und Nummer, alternativ zertifiziert und überwacht von Zertifizierungsstellen nach DIN EN 45011, ohne Neuprüfung ausgetauscht werden.

Dieser Kurzbericht darf solange verwendet werden, wie - diese Vornorm DIN V ENV 1627 und - die geprüfte Bauart dieses Türelementes nicht verändert wurden.

42551 Velbert, den 26. August 2004